the fund company

An alle Anleger des
ARIQON Trend

Betreff: **Verschmelzung des Investmentfonds ARIQON Trend in den Investmentfonds ARIQON Wachstum**

Wien, 06. August 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie darüber informieren, dass die C-QUADRAT Kapitalanlage AG und die ARIQON Asset Management AG beschlossen haben, gemäß § 115 Abs 1 iVm § 3 Abs 2 Z. 15 lit. a iVm Z. 17 österr. Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) die Vermögensgegenstände des Investmentfonds

ARIQON Trend
ISIN: AT0000720172 (T) / AT0000A0E9Q7 (VT)
(nachfolgend übertragender Investmentfonds)

in den Investmentfonds

ARIQON Wachstum
ISIN: AT0000810650 (T) / AT0000A0E9R5 (VT)
(nachfolgend übernehmender Investmentfonds)

zum 24. September 2013 zu übertragen (Verschmelzung).

Ausschlaggebend ist für diesen Schritt die sehr ähnliche Anlagepolitik beider Investmentfonds sowie eine Verbesserung der Kapitalbasis.

Durch die Verschmelzung soll die Effizienz der Fondsverwaltung gesteigert werden, was zahlreiche Vorteile für die Anleger mit sich bringt. Selbstverständlich entstehen für die konkrete Umsetzung der Verschmelzung für Sie als Anleger keine zusätzlichen Kosten.

Mit Bescheid vom 25. Juli 2013 hat die österreichische Finanzmarktaufsicht die Verschmelzung bereits bewilligt.

Die Anleger des übertragenden Investmentfonds erhalten durch die Verschmelzung automatisch Anteilsscheine des übernehmenden Investmentfonds in der jeweiligen Anteilsklasse/Tranche.

Sollten Sie als Anleger des übertragenden Investmentfonds mit der Verschmelzung nicht einverstanden sein, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Anteile bei Ihrer depotführenden Stelle bzw. Ihrem Online-Broker kostenlos bis 17. September 2013 rückzulösen.

C-QUADRAT Kapitalanlage AG
A-1010 Wien, Stubenring 2, Tel.: +43 1/515 66-0, Fax:+43 1/515 66-159
UID: ATU50406109, FN 200444x HG Wien, DVR: 4007027; E-mail: c-quadrat@investmentfonds.at, www.c-quadrat.at

the fund company

Bitte beachten Sie, dass Zeichnungen oder Rückgaben/Aufzahlungen des übertragenden Investmentfonds nur bis 17. September 2013 möglich sind und danach nicht mehr berücksichtig werden können. Zeichnungen oder Rückgaben/Aufzahlungen des übernehmenden Investmentfonds sind selbstverständlich auch weiterhin ungehindert möglich.

Wir laden Sie ein, weitere Informationen zur Verschmelzung in der beiliegenden Verschmelzungsinformation (*Anlage 1*) sowie in den wesentlichen Anlegerinformationen (Kundeninformationsdokument) der betroffenen Investmentfonds zu lesen(*Anlage 2*). Details zu den betroffenen Investmentfonds finden Sie auch auf den Webseiten www.c-quadrat.at unter der Rubrik *Produkte & Services* sowie auf www.ariqon.com.

Für Fragen zur Verschmelzung stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne unter den E-Mail-Adressen office@ariqon.com sowie sales@investmentfonds.at zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Markus A. Ullmer
Vorstand

Mag. Christian Jost
Vorstand

C-QUADRAT Kapitalanlage AG

Mag. Michael Hanak
Vorstand

Mag. Stefan Ferstl
Vorstand

ARIQON Asset Management AG

C-QUADRAT Kapitalanlage AG
A-1010 Wien, Stubenring 2, Tel.: +43 1/515 66-0, Fax:+43 1/515 66-159
UID: ATU50406109, FN 200444x HG Wien, DVR: 4007027; E-mail: c-quadrat@investmentfonds.at, www.c-quadrat.at

Anlage 1

the fund company

Verschmelzungsinformation
(§ 120 ff. InvFG 2011)

für die **Verschmelzung** (gemäß § 115 Abs 1 iVm § 3 Abs 2 Z. 15 lit. a iVm Z. 17) des
ARIQON Trend
(nachfolgend auch übertragender Investmentfonds)

in den

ARIQON Wachstum
(nachfolgend auch übernehmender Investmentfonds)

1. Hintergrund und Beweggründe für die geplante Verschmelzung

1.1. Fondsvolumen

- Kosten: Durch die Verschmelzung wird das Volumen im ARIQON Wachstum wesentlich gesteigert, womit sich Mindest- und Fixgebühren auf ein höheres Gesamtvolumen aufteilen. Davon profitiert jeder einzelne Anleger.

- Mindestvolumen: Ein weiterer Vorteil eines erhöhten Veranlagungsvolumens ist der Umstand, dass bestimmte Investmenttitel nur mit einem bestimmten Mindestvolumen erworben werden können, so z.B. kostengünstigere institutionelle Anteilsklassen.

- Zusätzliche/s Anleger/Volumen: Weiters steigt bei einem Investmentfonds mit höherem Volumen grundsätzlich das Potential bzw. die Attraktivität für neue Anleger, was (nach der damit in Zusammenhang stehenden Volumensteigerung) den bestehenden Anlegern aus oben genannten Gründen zugutekommt.

- Marktanalysen: Ein Investmentfonds mit höherem Volumen ist für einzelne Börsenplätze als potentieller Investor attraktiver und erhält regelmäßig leichteren Zugang zu – für den Investmentfonds relevanten – Marktanalysen (z.B. Marktberichte, Research-Unterlagen) von externen Investmenthäusern/Brokern. Dadurch erhöht sich grundsätzlich die Qualität des Portfoliomanagements.

1.2. Steigerung der Effizienz in der Fondsverwaltung

Durch die sehr ähnliche Anlagepolitik der beiden Investmentfonds ist es sinnvoll, Research- und Orderkapazitäten zu optimieren.

Die daraus resultierenden Vorteile für die Anleger liegen in erster Linie in einer verbesserten Umsetzung der Investmentprozesse.

the fund company

2. Erwartete Auswirkungen der geplanten Verschmelzung

2.1. Anlagepolitik/Anlagestrategie

Die Anlagepolitik/Anlagestrategie des übertragenden Investmentfonds ändert sich durch die Verschmelzung wie folgt:

Der ARIQON Wachstum ist ein Aktiendachfonds und strebt als Anlageziel dynamisches Kapitalwachstum an. Er bezieht seinen Namen von der Strategie, einen überwiegenden Teil seines Vermögens in weltweite Aktienmärkte mit Wachstumspotential, zu investieren. Wertpapiere (Aktien) können bis zu 30 vH, Anleihenfonds und Geldmarkt- bzw. geldmarktnahe Fonds können bis zu 100 vH und Sichteinlagen/kündbare Einlagen können bis zu 49 vH des Fondsvermögens gehalten werden. Derivative Instrumente dürfen zur Absicherung eingesetzt werden, wobei diesbezüglich für die Risikomessmethode der Commitment-Ansatz herangezogen wird. Es dürfen auch Investmentfonds erworben werden, die ihrerseits darauf ausgerichtet sind, direkt oder indirekt eine neutrale bis inverse Wertentwicklung der investierbaren Wertpapiergattungen wiederzugeben. Dadurch wird eine flexible Gestaltung des Investitionsgrades ermöglicht.

Nähere Informationen zur Anlagepolitik/Anlagestrategie finden Sie in den beiliegenden wesentlichen Anlegerinformationen (Kundeninformationsdokument) in *Anlage 2* sowie in den jeweiligen Prospekten unter www.c-quadrat.at unter der Rubrik *Produkte & Services – Alle C-QUADRAT Fonds von A-Z* bzw. unter www.ariqon.com.

Durch die Verschmelzung erhöht sich das Fondsvolumen des ARIQON Wachstum im Umfang der übertragenen Vermögenswerte bei gleichzeitig entsprechender Ausgabe neuer Anteile. Auf die Veranlagungspolitik des ARIQON Wachstum sind im Zuge der Verschmelzung keine Auswirkungen zu erwarten.

2.2. Vergleich der unterschiedlichen Risiko- und Ertragsindikatoren in den wesentlichen Anlegerinformationen (Kundeninformationsdokument)

In den wesentlichen Anlegerinformationen (Kundeninformationsdokument) des übertragenden und des übernehmenden Investmentfonds ist das Rendite/Risiko-Profil mit Hilfe eines zahlenbasierten synthetischen Risiko-Rendite-Indikators (SRRI) dargestellt. Die Einzelheiten zur Berechnung des SRRI wird im Investmentfondsgesetz 2011 und in einer Verordnung der österr. Finanzmarktaufsicht[1] konkretisiert.

Die Eingruppierung eines Investmentfonds in eine der sieben SRRI-Kategorien der Risiko- und Ertragsindikatoren ist abhängig von der Volatilität der Performance des Investmentfonds der vergangenen fünf Jahre. Sollte ein Investmentfonds jünger als fünf Jahre sein, wird der fehlende Zeitraum mit der Volatilität der Performance eines Risikovergleichsvermögens auf gefüllt. Das so ermittelte Ergebnis soll als rudimentärer Indikator für das Risiko dienen, das ein Anleger aus der historischen Betrachtung heraus eingeht, wenn er in diesen Investmentfonds investiert. Die wesentlichen Anlegerinformationen (Kundeninformationsdokument) des

[1] Verordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) über das Kundeninformationsdokument

the fund company

ARIQON Trend (übertragender Investmentfonds) und des übernehmenden Investmentfonds weisen einen unterschiedlichen synthetischen Risiko- und Ertragsindikator (SRRI) wie folgt auf:

ARIQON Wachstum: SRRI 6, ARIQON Trend: SRRI 5

Der etwas höhere SRRI des ARIQON Wachstum beruht auf den im Vergleichszeitraum aktiveren Handelsansatz.

Folglich wechseln die Anleger des ARIQON Trend (übertragender Investmentfonds) nach der Verschmelzung in einen Investmentfonds, welcher aus der Vergangenheit ein etwas höheres Volatilitätsmuster aufweist. Die Schwankungsbreite der Volatilität kann somit beim übernehmenden Investmentfonds höher ausfallen.

Der synthetische Risiko- und Ertragsindikator beruht auf historischen Daten, eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist damit nicht möglich. Die Einstufung des Investmentfonds kann sich zukünftig ändern und stellt keine Garantie dar.

Anderen wesentlichen Risiken unterliegt der übernehmende Investmentfonds im Vergleich zum übertragenden Investmentfonds nicht.

2.3. Rechnungsjahr, Kosten, Gebühren und Aufwendungen

Ein Vergleich des Rechnungsjahres (für die periodischen Berichte) sowie der Kosten/Gebühren/Aufwendungen zwischen übernehmendem und übertragendem Investmentfonds stellt sich wie folgt dar:

Das Rechnungsjahr des übertragenden Investmentfonds ist:
ARIQON Trend: 01.07. bis zum 30.06.

jenes des übernehmenden:
ARIQON Wachstum: 01.07. bis zum 30.06.

Für die Anleger des übertragenden Investmentfonds ändert sich daher der Berichtszeitraum für die periodischen Berichte nicht.

Eine Übersicht der Kosten, Gebühren und Aufwendungen des übertragenden und übernehmenden Investmentfonds ergibt:

ARIQON Wachstum: Ausgabeaufschlag (max.): 5,25%, Verwaltungsgebühr: bis zu 2,15% p.a., performanceabhängige Vergütung: 20% (nur bei neuen Höchstständen), laufende Kosten: 3,19%

ARIQON Trend: Ausgabeaufschlag (max.): 5,25%, Verwaltungsgebühr: bis zu 2,15% p.a., performanceabhängige Vergütung: 0%, laufende Kosten: 2,51%

Kosten für die Anleger/Investmentfonds für die konkrete Umsetzung der Verschmelzung fallen nicht an. Auch werden die Transaktionskosten, die im übertragenden Investmentfonds im Zuge der Verschmelzung entstehen, durch die C-QUADRAT Kapitalanlage AG getragen.

Mit der Verschmelzung der beiden Investmentfonds wird auch die Regelung des übernehmenden Fonds in Bezug auf die performanceabhängige Vergütung (nur bei neuen Höchstständen) für den übertragenden Fonds übernommen. Diese ist insofern im Anlegerinteresse, als durch den Ausbau der technischen, systematischen Handelsmodelle sowohl die Flexibilität und Reaktionsfähigkeit der Portfolios deutlich gesteigert als auch die Qualität des Risikomanagements verbessert werden kann.

2.4. Ergebnis (Wertentwicklung/Performance), Umgang mit Erträgen

Die mit der Verschmelzung in Verbindung stehenden Umstellungen, siehe vor allem Punkt 1.1. und 1.2., sollten sich positiv auf das Ergebnis (Wertentwicklung/Performance) des übernehmenden Investmentfonds auswirken. Diesbezüglich kann jedoch keine Garantie abgegeben werden. Eine etwaige variable Verwaltungsgebühr des übernehmenden Investmentfonds kann das Ergebnis schmälern.

Eine Verwässerung des Ertrags auf Seiten des übertragenden oder des übernehmenden Investmentfonds wird nicht erwartet.

Allfällige Erträge aus dem übertragenden Investmentfonds werden vor der Verschmelzung ausgeschüttet (Zwischenausschüttung).

2.5. Steuern

Steuerliche Behandlung / Umgang mit angefallenen Erträgen
§ 186 Abs 4 InvFG 2011 sieht vor, dass im Zuge der Verschmelzung die Anschaffungskosten sämtlicher Vermögenswerte des übertragenden Investmentfonds vom übernehmenden Investmentfonds fortzuführen sind (steuerneutrale Buchwertführung). Sämtliche bis zum Verschmelzungszeitpunkt angefallenen ordentlichen (Zinsen, Dividenden) und außerordentlichen (Kursgewinne) Erträge sind beim übertragenden Investmentfonds steuerlich zu erfassen.

Österreich (Steuer-Inländer)
Auf Anteilsscheinebene (inländischer Anleger) führt die Fondsverschmelzung zu keiner Realisierung und ist daher steuerneutral. Vor dem 1.1.2011 in Bestand befindliche Fondsanteile bleiben nach Verschmelzung Altbestand. Dabei handelt es sich um Anteilsscheine, deren Rückgabe keine Abfuhr der Kursgewinnsteuer auslöst. Nach dem 31.12.2010 erworbene Anteilsscheine (Neubestand) sind im Falle einer nachfolgenden Verschmelzung Neubestand.

Deutschland (Steuer-Ausländer)
Auf Anteilsscheinebene (ausländischer Anleger, Deutschland) führt die Verschmelzung unter den Voraussetzungen des § 17a i.V.m. § 14 Abs. 4 bis 6 und 8 deutsches Investmentsteuergesetz zu keiner Realisierung und ist daher steuerneutral.

the fund company

Steuerlicher Verlustvortrag in Österreich
Durch die Verschmelzung kann der übertragende Fonds (bzw. der Anleger) die Möglichkeit verlieren, angefallene steuerliche Verlustvorträge aus Wertpapiergeschäften mit etwaigen/zukünftigen Kursgewinnen aus anderen Wertpapieren (seit 1.4.2012) und zusätzlich mit Zins- und Dividendeneinkünften gegen zu verrechnen und somit die Steuerlast des Investmentfonds zu reduzieren.

Änderung der steuerlichen Behandlung
Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die steuerliche Behandlung im Zuge der Verschmelzung zu oben genannten Ausführungen ändert.

Nähere Informationen
Bei Fragen zu Ihrer individuellen steuerlichen Situation bitten wir Sie um Kontaktaufnahme mit einem Steuerberater.

2.6. Zusätzliche Informationen zur Verschmelzung

Sollten Sie weitere Informationen zur Verschmelzung benötigen, wie z.B. die Kopie des Berichts des unabhängigen Abschlussprüfers (§ 119 InvFG 2011) oder der Depotbank, so kontaktieren Sie uns bitte unter der E-Mail-Adresse sales@investmentfonds.at (oder +43 1 515 66-0).

Weiters sind die wesentlichen Anlegerinformationen (Kundeninformationsdokument) in *Anlage 2* beschrieben, weitere Informationen zu den betroffenen Investmentfonds finden Sie außerdem unter www.c-quadrat.at unter der Rubrik *Produkte & Services – Alle C-QUADRAT Fonds von A-Z* bzw. unter www.arqon.com.

2.7. Darstellung der spezifischen Anlegerrechte

Mit der Verschmelzung soll eine Optimierung und Verbesserung der Anlageprozesse erreicht werden. Sofern der Anleger des übertragenden Investmentfonds damit nicht einverstanden ist, hat dieser die Möglichkeit, seine Anteile bei seiner depotführenden Stelle oder seinem Online-Broker ohne weitere Kosten bis spätestens 17. September 2013 zurückzugeben und die Auszahlung zu verlangen (§ 123 InvFG 2011). Vor der Verschmelzung sind folglich ab 18. September 2013 keine Zeichnungen oder Rückgaben (Auszahlungen) des übertragenden Investmentfonds mehr möglich (Aussetzung des Anteilshandels). Die grundsätzliche Rückgabemöglichkeit des Anlegers nach Verschmelzung in den übernehmenden Investmentfonds bleibt weiter aufrecht.

Wien, 06. August 2013

Mag. Markus A. Ullmer
Vorstand

Mag. Christian Jost
Vorstand

Anlage 2

the fund company

wesentlichen Anlegerinformationen
(Kundeninformationsdokument)

C-QUADRAT Kapitalanlage AG
A-1010 Wien, Stubenring 2, Tel.: +43 1/515 66-0, Fax:+43 1/515 66-159
UID: ATU50406109, FN 200444x HG Wien, DVR: 4007027; E-mail: c-quadrat@investmentfonds.at, www.c-quadrat.at

WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

ARIQON Trend

ISIN: AT0000720172 (T), AT0000A0E9Q7 (VT-A)

Dieser Fonds wird verwaltet von der C-QUADRAT Kapitalanlage AG.

Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds strebt dynamisches Kapitalwachstum an.

Der Fonds investiert in andere Kapitalanlagefonds, die nach einem quantitativen und qualitativen Ansatz ausgewählt werden. In einem untergeordneten Ausmaß können Aktien und Bankguthaben gehalten werden. Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung erworben werden.

Die Gebühren für den Kauf und Verkauf von Finanztiteln wirken sich auf die Wertentwicklung des Fonds aus. Sie entstehen zusätzlich zu den unter „Kosten" angeführten Prozentsätzen.

Das Fondsmanagement ist ausgelagert an die ARIQON Asset Management AG, Graz.

Der Fonds entspricht der europäischen Richtlinie 2009/65/EG.

Sie können auf täglicher Basis den Fonds an die Depotbank zum jeweils geltenden Rücknahmepreis zurückgeben, vorbehaltlich einer Aussetzung aufgrund außergewöhnlicher Umstände.

Die Erträge des Fonds verbleiben bei der Anteilsgattung AT0000720172 (T) und AT0000A0E9Q7 (VT-A) im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile.

Risiko- und Ertragsprofil

Typischerweise geringere Ertragschance

1 **2** **3** **4** **5** **6** **7**

Typischerweise höhere Ertragschance

Niedrigeres Risiko **Höheres Risiko**

- Aufgrund der gemessenen Kursschwankungen in der Vergangenheit erfolgt eine Einstufung in Kategorie 5.
- Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden.
- Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.
- Bei Erwerb von anderen Kapitalanlagefonds (Zielfonds) ist zu berücksichtigen, dass einzelne Zielfonds voneinander unabhängig handeln und daher mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegen gesetzte Anlagestrategien verfolgen können. Hierdurch können sich bestehende Risiken anhäufen, eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben.
- Zins- und Kreditrisiko: Der Fonds kann (direkt oder indirekt) in Anleihen/Geldmarktinstrumente investieren, wobei deren Kurse durch das allgemeine Marktzinsniveaus negativ beeinflusst werden können. Auch können deren Aussteller insolvent gehen.
- Operationelles Risiko, Verwahrrisiko: Der Fonds kann Verluste erleiden, die aus dem Versagen von internen Verfahren/Systemen oder aus äußeren Ereignissen (z. B. Naturkatastrophen) resultieren. Mit der Verwahrung von Finanztiteln des Fonds kann ein Verlustrisiko verbunden sein, das sich aus der Insolvenz, einer Sorgfaltswidrigkeit oder eines missbräuchlichem Verhalten des Verwahrers oder eines Unterverwahrers ergeben kann.
- Ausfallrisiko: Der Fonds schließt Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab, wobei diese insolvent gehen und somit Forderung des Fonds nicht erfüllen können.
- Liquiditätsrisiko: Es besteht das Risiko, dass ein Finanztitel nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis liquidiert werden kann.

Kosten

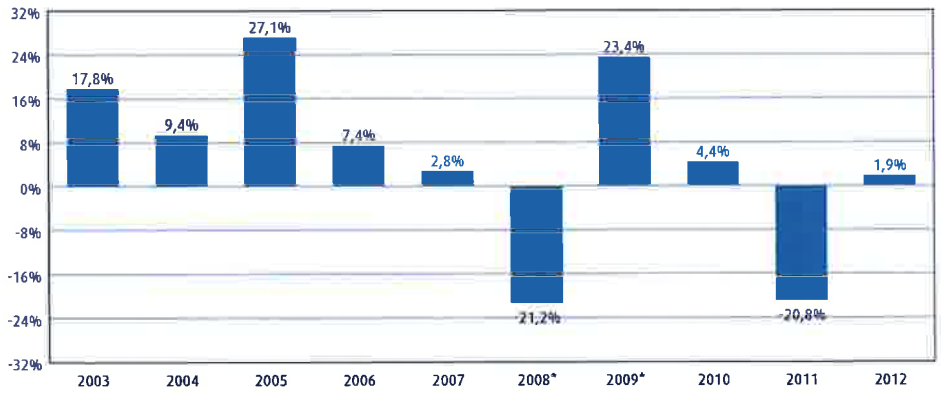
Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und des Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:	
Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge	**5,25 % 0%**
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage abgezogen werden kann. Die aktuellen Gebühren können bei der Vertriebsstelle erfragt werden.	
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:	
Laufende Kosten	**2,51 %**
Die „Laufenden Kosten" wurden auf Basis der Zahlen des letzten Geschäftsjahres berechnet. Die „Laufenden Kosten" beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Jahr erhoben wurden. Transaktionskosten und Performance Fees sind nicht Bestandteil der „Laufenden Kosten". Die „Laufenden Kosten" können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine genaue Darstellung der in den „Laufenden Kosten" enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt „Aufwendungen".	
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren (nähere Informationen siehe Punkt 18 des Verkaufsprospekts)	Bis zu 20 % des Betrags, um den die Wertentwicklung des Fonds die Bemessungsgrundlage übersteigt. **Im letzten Geschäftsjahr waren dies 0,00 %.**

Der Rechenschaftsbericht des Fonds für jedes Geschäftsjahr enthält Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten.

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Anteilsgattung: AT0000720172 (T)



Die Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, mit Ausnahme der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu.

Der Fonds wurde 2001 aufgelegt.

* In diesen Jahr bzw. Jahren war der Fonds anders ausgestattet (Näheres auf unserer Homepage www.c-quadrat.at unter der Rubrik „PRODUKTE & SERVICES).

■ Jährliche Wertentwicklung

Praktische Informationen

- Die Depotbank des Fonds ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.
- Der Verkaufsprospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, der Rechenschafts- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Anlegerinformationen („KID", „KIID"), der aktuelle Anteilspreis sowie sonstige Informationen finden Sie jederzeit kostenlos in deutscher Sprache auf unserer Homepage www.c-quadrat.at unter der Rubrik „PRODUKTE & SERVICES.
- Die Besteuerung von Erträgnissen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/ oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eingeholt werden.
- Die C-QUADRAT Kapitalanlage AG kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fonds-Prospekts vereinbar ist.
- Dieser Fonds ist in Österreich und Deutschland zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert.
- Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 15.02.2013.

WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

ARIQON Wachstum

ISIN: AT0000810650 (T), AT0000A0E9R5 (VT-A)

Dieser Fonds wird verwaltet von der C-QUADRAT Kapitalanlage AG.

Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds strebt dynamisches Kapitalwachstum an.

Der Fonds bezieht seinen Namen von der Strategie, einen überwiegenden Teil seines Vermögens in weltweite Aktienmärkte mit Wachstumspotential, zu investieren. Der Fonds investiert in andere Kapitalanlagefonds, die nach einem quantitativen und qualitativen Ansatz ausgewählt werden. In einem untergeordneten Ausmaß können Aktien und Bankguthaben gehalten werden. Derivative Instrumente dürfen ausschließlich zur Absicherung erworben werden.

Die Gebühren für den Kauf und Verkauf von Finanztiteln wirken sich auf die Wertentwicklung des Fonds aus. Sie entstehen zusätzlich zu den unter „Kosten" angeführten Prozentsätzen.

Das Fondsmanagement ist ausgelagert an die ARIQON Asset Management AG, Graz.

Der Fonds entspricht der europäischen Richtlinie 2009/65/EG.

Sie können auf täglicher Basis den Fonds an die Depotbank zum jeweils geltenden Rücknahmepreis zurückgeben, vorbehaltlich einer Aussetzung aufgrund außergewöhnlicher Umstände.

Die Erträge des Fonds verbleiben bei der Anteilsgattung AT0000810650 (T) und AT0000A0E9R5 (VT-A) im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile.

Risiko- und Ertragsprofil

Typischerweise geringere Ertragschance — **Typischerweise höhere Ertragschance**

1	2	3	4	5	**6**	7

Niedrigeres Risiko — **Höheres Risiko**

- Aufgrund der gemessenen Kursschwankungen in der Vergangenheit erfolgt eine Einstufung in Kategorie 6.
- Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden.
- Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt. Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.
- Bei Erwerb von anderen Kapitalanlagefonds (Zielfonds) ist zu berücksichtigen, dass einzelne Zielfonds voneinander unabhängig handeln und daher mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegen gesetzte Anlagestrategien verfolgen können. Hierdurch können sich bestehende Risiken anhäufen, eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben.
- Zins- und Kreditrisiko: Der Fonds kann (direkt oder indirekt) in Anleihen/Geldmarktinstrumente investieren, wobei deren Kurse durch das allgemeine Marktzinsniveaus negativ beeinflusst werden können. Auch können deren Aussteller insolvent gehen.
- Operationelles Risiko, Verwahrrisiko: Der Fonds kann Verluste erleiden, die aus dem Versagen von internen Verfahren/Systemen oder aus äußeren Ereignissen (z. B. Naturkatastrophen) resultieren. Mit der Verwahrung von Finanztiteln des Fonds kann ein Verlustrisiko verbunden sein, das sich aus der Insolvenz, einer Sorgfaltswidrigkeit oder eines missbräuchlichem Verhalten des Verwahrers oder eines Unterverwahrers ergeben kann.
- Ausfallrisiko: Der Fonds schließt Geschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab, wobei diese insolvent gehen und somit Forderung des Fonds nicht erfüllen können.
- Liquiditätsrisiko: Es besteht das Risiko, dass ein Finanztitel nicht rechtzeitig zu einem angemessenen Preis liquidiert werden kann.

Kosten

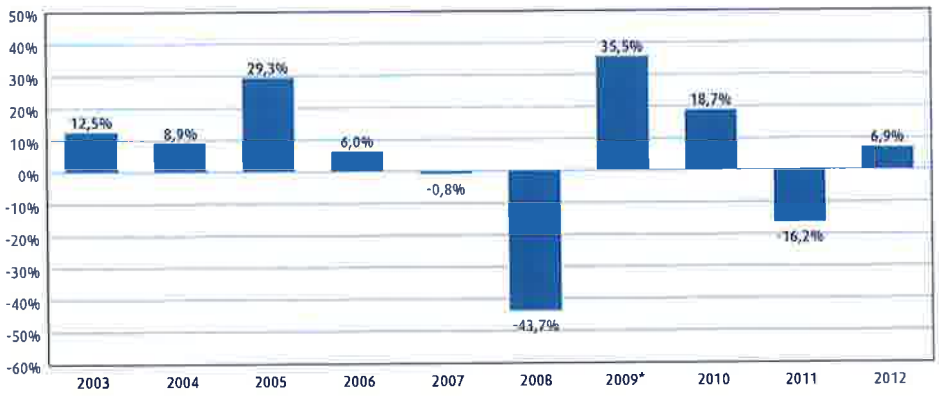
Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und des Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:	
Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge	**5,25 % 0%**
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage abgezogen werden kann. Die aktuellen Gebühren können bei der Vertriebsstelle erfragt werden.	
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:	
Laufende Kosten	**3,19 %**
Die „Laufenden Kosten" wurden auf Basis der Zahlen des letzten Geschäftsjahres berechnet. Die „Laufenden Kosten" beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im vergangenen Jahr erhoben wurden. Transaktionskosten und Performance Fees sind nicht Bestandteil der „Laufenden Kosten". Die „Laufenden Kosten" können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine genaue Darstellung der in den „Laufenden Kosten" enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt „Aufwendungen".	
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren (nähere Informationen siehe Punkt 18 des Verkaufsprospekts)	Bis zu 20 % des Betrags, um den die Wertentwicklung des Fonds die Bemessungsgrundlage übersteigt. **Im letzten Geschäftsjahr waren dies 0,00 %.**

Der Rechenschaftsbericht des Fonds für jedes Geschäftsjahr enthält Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten.

Wertentwicklung in der Vergangenheit

Anteilsgattung: AT0000810650 (T)



Die Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, mit Ausnahme der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu.

Der Fonds wurde 1999 aufgelegt.

* In diesen Jahr bzw. Jahren war der Fonds anders ausgestattet (Näheres auf unserer Homepage www.c-quadrat.at unter der Rubrik „PRODUKTE & SERVICES).

■ Jährliche Wertentwicklung

Praktische Informationen

- Die Depotbank des Fonds ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.
- Der Verkaufsprospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, der Rechenschafts- und Halbjahresberichte, die Wesentlichen Anlegerinformationen („KID", „KIID"), der aktuelle Anteilspreis sowie sonstige Informationen finden Sie jederzeit kostenlos in deutscher Sprache auf unserer Homepage www.c-quadrat.at unter der Rubrik „PRODUKTE & SERVICES.
- Die Besteuerung von Erträgnissen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/ oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eingeholt werden.
- Die C-QUADRAT Kapitalanlage AG kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fonds-Prospekts vereinbar ist.
- Dieser Fonds ist in Österreich und Deutschland zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert.
- Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 15.02.2013.